

Good Practice Videovignetten: Wirksame Strategien der Klassenführung lernen & lehren



Professionswissen

Erfolgreiches Handeln von Lehrkräften wird auf ihr **Professionswissen** zurückgeführt. Dieses gliedert sich in drei inhaltliche Wissensdomänen (Kunter et al., 2013). Das Projekt setzt dabei den Fokus auf das **pädagogisch-psychologische Wissen** mit Schwerpunkt auf **Klassenführung** (Shulman, 1987).



Linzer Konzept zur Klassenführung

Das *Linzer Konzept zur Klassenführung (LKK)* vertritt einen breiten inhaltlichen Ansatz von Klassenführung. Dieser gliedert sich in drei Dimensionen, die Überlappungsbereiche aufweisen: die Beziehung, die Verhaltenskontrolle und die Unterrichtsgestaltung. Insgesamt werden **24 theorie- und evidenzbasierte Strategien** gelungener Klassenführung in den Dimensionen abgebildet (Lenske & Mayr, 2015).

Theoretischer Hintergrund

Projektprozesse und Produkte



I. Genehmigung der ADD und des LfDI

- insgesamt sechs Schulen (Grundschulen sowie Grund- und Schwerpunktschulen)
- Filmmaterial von dreizehn Unterrichtsstunden



II. Rekrutierung von Lehrkräften

- 11 Lehrkräfte (FachleiterInnen, Grundschullehrkräfte, Schulleitungen und Förderschullehrkräfte)
- erste bis vierte Klassenstufe



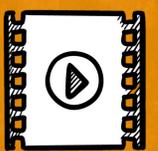
III. Durchführung von Unterrichtsvideografien

- Klassengröße: 10 bis 20 SchülerInnen
- Unterrichtsfächer: Mathematik-, Deutsch-, Englisch- und Sachunterricht sowie ein ‚Forscherraum‘ und ‚Freies Arbeiten‘



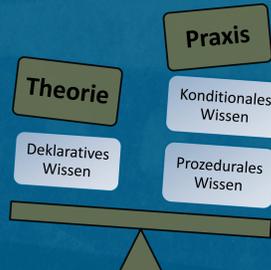
IV. Analyse, Auswahl & Schnitt von Vignetten

- Synchronisation von Bild- und Tonmaterial
- Analyse der gesamten Unterrichtsstunden
- inhaltliche Auswahl und Passung von good practice Sequenzen nach dem *Linzer Konzept zur Klassenführung (LKK)*
- Erstellung von Transkripten der gesamten Unterrichtsstunden
- Entwicklung eines Seminarkonzeptes auf Basis der ersten good practice Vignetten
- Arbeitskript zum *Linzer Konzept zur Klassenführung (LKK)*
- Erstellung von Analyse- und Reflexionsbögen, Situationsbeschreibungen und Rollenkarten
- Lehrevaluation & Feedback



V. Einsatz in Hochschulseminaren

a) Videovignetten: Im Sinne der **sozial-kognitiven Lerntheorie** nach Bandura wird das Lehrkraft Handeln in Videovignetten von den Studierenden beobachtet und kritisch reflektiert (1963 & 1976).



b) Szenische Spielarten: Studierende üben Handlungen im Sinne des **Embodiments**. Dabei agieren sie in einer ‚Als-Ob-Situation‘ und nehmen stellvertretend Lehrer- und Schülerrollen ein (Engelkamp, 2017; Sader, 1986).

Forschungsdesign

Paper-Pencil-Erhebungen:

- Klassenführungswissen (Kurz & Lenske, in Bearb.)
- Scale for Teacher Self-Efficacy (Pfitzner-Eden, 2016 & 2001)
- Fragebogen zur aktuellen Motivation: FAM (Rheinberg et al., 2001)

Prä

Kontrollvariablen – Online-Erhebungen:

- Big Five Inventory 2: BFI-2 (Danner, 2016)
- Need for Cognitive Closure: NCC (Schlink & Walther, 2007)
- Need for Cognition: NFC-K (Beißert et al., 2015)
- Motivation im Studium: SELLMO (Spinath, 2012)

Paper-Pencil-Erhebungen:

- Klassenführungswissen (Kurz & Lenske, in Bearb.)
- Scale for Teacher Self-Efficacy (Pfitzner-Eden, 2016 & 2001)
- Fragebogen zur aktuellen Motivation: FAM (Rheinberg et al., 2001)

Post

Literatur (Auswahl)

- Anderson, J. R. (1988). Kognitive Psychologie. Heidelberg: Spektrum.
- Bandura, A. R. H. (1976). Lernen am Modell. Stuttgart: Klett-Kallmeyer.

- Engelkamp, J. (2017). Systemmodelle: Sensorische und motorische Prozesse beim episodischen Erinnern. In J. Hoffmann & J. Engelkamp, Lern- und Gedächtnispsychologie, S. 169–194. Springer Verlag.
- Lenske, G. et al. (2016). Die Bedeutung des pädagogisch-psychologischen Wissens für die Qualität der Klassenführung und den Lernzuwachs der Schüler/innen im Physikunterricht. Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, 19, 211-233.

- Lenske, G. & Mayr, J. (2015). Das Linzer Konzept der Klassenführung (LKK). Grundlagen, Prinzipien und Umsetzung in der Lehrerbildung. In K. Zierer & L. Haag (Hrsg.), Jahrbuch für Allgemeine Didaktik (S. 71–84). Baltmannsweiler: Schneider-Verl. Hohengehren.
- Shulman, L. S. (1987). Knowledge and teaching of the new reform. Harvard Educational Review, 57.

Kontakt
Josefine Zemla, M.A.
zemla@uni-landau.de

Kontakt
Jun.-Prof. Gerlinde Lenske
lenske@uni-landau.de

Kontakt
Prof. Alexander Kauertz
kauertz@uni-landau.de

MoSAiK-Teilprojekt I.2:
Anwendungsbezogenes Lernen anhand von
best practice Videovignetten

UNIVERSITÄT
KOBLENZ · LANDAU

Institut für Bildung im Kindes- und Jugendalter
Arbeitsbereich Grundschulpädagogik

gefördert von
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung